

GIP Engineering AG – Avalan Unternehmensgruppe

VSU UnternehmensBörse AG begleitet strategisches Wachstum

Wie kann sich ein Unternehmen in einem engen und technologisch schnell wandelnden Markt zukunftssicher positionieren? Diese Frage steht in engem Zusammenhang mit der geheimnisvollen Bezeichnung „USP“ (Unique Selling Proposition), also dem Alleinstellungsmerkmal einer Leistung bzw. eines Produktes.

„USP“ – Das Alleinstellungsmerkmal

Die Frage bzw. die Suche nach der Einzigartigkeit der Leistung beschäftigt wohl die meisten Unternehmer in Deutschland. So hatten sich auch Dirk Müller von der Unternehmensgruppe Avalan aus Bexbach, Wilfried Gentner von der Gentner Technologie aus Leonberg und Frank Jungblut von der VSU UnternehmensBörse AG intensiv mit „USP“ auseinandergesetzt.



avalan Gruppe
Avalan-Hauptsitz in Bexbach
www.Avalan.de

Die Avalan Unternehmensgruppe gehört mit derzeit ca. 80 Mitarbeitern und 10 Gesellschaften zu den marktführenden Unternehmen der Datentechnik im südwestdeutschen Raum und hat sich auf die Sparten aktive/passive Netzwerke, Netzconsulting, -security und Telefonie spezialisiert.



Durch diese Fokussierung war weiteres Wachstum in den Kernkompetenzen nur schwer möglich. Eine sinnvolle Expansion im Kerngeschäft war also nur über neue Standorte bzw. Unternehmenszukaufe oder aber über strategische Allianzen möglich. Dirk Müller entschied sich für die strategische Variante und hatte 2004 Frank Jungblut von der VSU UnternehmensBörse AG mit der Akquisition eines strategischen Partners beauftragt.

Akquisition des strategischen Partners

Ende 2004 hatten Frank Jungblut und Wilfried Gentner von Gentner Technology, der seit 15 Jahren Software für Netzwerkmanagement entwickelt, erste Gespräche aufgenommen. Gentner Technology hatte ebenfalls einen strategischen Partner „auf gleicher Augenhöhe“ für Datennetze gesucht. Die Ausführung von



GIP
Engineering

GIP Engineering AG in Leonberg
www.GIP-AG.com

hochleistungsfähigen Datennetzen mit der Entwicklung der dazugehörigen Datennetzmanagement-Software zu vereinen wurde im März 2005 mit der Gründung der GIP Engineering Aktiengesellschaft mit Sitz in Leonberg umgesetzt. Somit wurde ein einzigartiges Leistungsangebot aus einer Hand für Datennetze in Deutschland geschaffen.

„Aufgrund der Nähe zu Forschungsinstituten und anderen innovativen Unternehmen haben wir in Leonberg wie auch in Bexbach eine optimale Entwicklungsumgebung“, so Wilfried Gentner. Ein Teil der künftigen Entwicklungen wird auch im Saarland erfolgen. Kontakte zu Forschungspartnern wie der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes wurden in der Vergangenheit von Dirk Müller geknüpft. So konnten bereits erste Fachkräfte aus den Fachbereichen Informatik bzw. Elektrotechnik von der Avalan Gruppe übernommen werden.

Die Chemie der Partner muss stimmen

„Die Chemie der Verhandlungspartner hatte von Anfang an gestimmt, ich habe selten Verhandlungen derart unproblematisch und zielgerichtet zum Erfolg geführt“, so Frank Jungblut. Nach den Verhandlungen informierten sich die Verantwortlichen beider Gesellschaften auf einer einwöchigen Tagung über Produkte, Strategien und die jeweiligen Unternehmenskulturen. Durch den ersten Austausch ergaben sich in der Folge mehrere Aufträge, die größtenteils bereits abgewickelt wurden. Dazu gehört auch ein Projekt auf dem Campus der Universität in Homburg.

Größtes W-LAN Projekt im Südwesten

Von der Leistungsfähigkeit der Software VIS//ON waren auch die Netzwerkadministratoren der Universität in Homburg überzeugt, die das System im Februar geordert hatten. Auf dem Campus in Homburg werden mit Cisco Systems als Avalan Projektpartner aktuell über 650 Access-Points verbaut. Es ist eines der größten W-LAN Projekte (Wireless Local Area Network) in Deutschland. „Es freut uns besonders, dass gerade im Saarland bei einem W-LAN Projekt dieser Dimension unsere Erwartungen in VIS//ON erfüllt wurden“, so Wilfried Gentner und Dirk Müller.

Weitere Testinstallationen von VIS//ON werden aktuell mit mehreren potenziellen Auftraggebern gefahren. Seit 2005 fließt Know-how aus dem Tagesgeschäft der Avalan Gruppe in die Weiterentwicklung von VIS//ON ein.

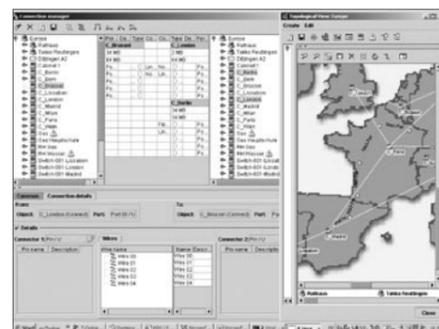
Auch der Entwicklungsleiter Kai Schubert, der wie Dirk Müller und Frank Jungblut dem Aufsichtsrat der GIP Engineering angehört, ist mit den ordentlichen Ergebnissen des saarländisch - Baden Württembergischen Schulterschusses sehr zufrieden. „Wir liegen im Plan und haben interessante Installationen laufen.“, so der Aufsichtsrat. „Darüber hinaus wird 2006 ein OEM Geschäftsbereich für aktive Komponenten für Industrieanwendungen aufgebaut“, gibt Wilfried Gentner an.

Die Erfahrungen von Gentner aus Projekten wie z.B. den Flughäfen in Athen und Kuwait werden für weitere internationale Projekte – die mit Projektpartnern abgewickelt werden – genutzt.

Das künftige Wachstum soll generisch erfolgen.

In 2006 bietet die GIP AG die neue Version des integrierten Technologie-management-Systems VIS//ON – einen weiteren Meilenstein in der Administration von Netzwerken – an. VIS//ON bietet modular alle Funktionen des physikalischen, logischen und administrativen Netzwerkmanagements. VIS//ON ist das erste vollständig in JAVA implementierte System und ist somit auf allen Plattformen, Netzen und Betriebssystemen verfügbar.

VIS//ON



Die Kunden und Kooperationspartner der GIP AG werden mehrmals im Jahr an den „GIP Systemtagen“ in Leonberg über Markttrends und Produktneuheiten informiert. Termine der Systemtage können unter www.GIP-AG.com abgerufen werden.



Die VSU UnternehmensBörse AG hat sich auf Transaktionen wie Unternehmensnachfolge, -beteiligungen, -kauf und -verkauf sowie Joint Venture für inhabergeführte mittelständische Unternehmer spezialisiert. Derzeit ist die Gesellschaft mit sieben Büros in Deutschland vertreten. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Frank Jungblut ist seit 1998 Partner der VSU UnternehmensBörse AG und leitet das Büro Saar-Pfalz. Die Projekte werden durch die Partner vor Ort bis zum Vertragsabschluss begleitet. Unter den entsprechenden Voraussetzungen erfolgt auch eine Kapitaleinbringung und eine weiterführende Begleitung in der Umsetzungsphase. Die Gesellschaft betreibt unter www.VSU-AG.de eine eigene Börse für genannte Transaktionen.



VIS//ON Integriertes Technologiemanagement						
SNMP/ OPC/ SCADA	Netzwerke	ISK- Technik	GLT Gebäude- leittechnik	Facility Management	Automatisierung	Energie
Planung, Dokumentation, Monitoring, Visualisierung, Reporting, Inventarisierung, Management						
Steuern, Messen, Regeln, Überwachen, Service/ Wartung, Problemmanagement, Maintenance						
Controlling, Billing / Accounting, Ressourcen, Dienste, Workflow, Revision, Betrieb, Reporting						

VSUS
UnternehmensBörse Saar-Pfalz